



# Schützenverein Bacherleh Steinach

[www.schuetzenverein-bacherleh-steinach.de](http://www.schuetzenverein-bacherleh-steinach.de)

---

## Bacherleh-Schützen feiern 110-jähriges

An den ersten richtig sonnigen Tagen im Juni am 8. u. 9.6. feierten die Steinacher Bacherlehschützen ihr 110-jähriges Jubiläum. Zudem fand das 6. Schleppertreffen des Vereins für Brauchtum und Tradition statt.

Das Fest begann mit einer Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal von Schützenmeister Patrick Menhart und 1. Bürgermeister Martin Walch. Salutschüsse kamen von den meringer Böllerschützen.

Es folgte ein großer Einzug in die Steinacher Kirche St. Gangulf, wo Pfarrer Xaver den Festgottesdienst feierte. Im Anschluss zog man in die Festhalle ein, wo „Die Kissinger“ für Partystimmung sorgten.

Im Laufe des Festabends ehrte Schützenmeister Patrick Menhart Jürgen Schweiger, Elisabeth Oswald, Sabrina Bichler und Alexander Chrast mit der Ehrennadel des Präsidenten für langjährige aktive Beteiligung bei den Schützen. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Rudi Süßmeir ausgezeichnet. Weiter wurde Dr. Werner Schrom zum Ehrenmitglied ernannt.

Der spannendste Teil des Abends war die Siegerehrung des vorangegangenen Preisschiessens im April, bei dem 142 Schützen angetreten sind. Für die Pokalwertung wurden jeweils die besten 10 Schützen jedes Vereins gewertet. Den großen Pokal gewann die SG Steindorf, welche den Sieg wie die gewonnene Champions-League feierten. Auf den weiteren Plätzen folgten Enzian Heinrichshofen und Patenverein KK Mering, welche jeweils einen kleineren Pokal mit nach Hause nehmen durften. In der Einzelwertung hatten Sabrina Franz und Julia Huster beide von Enzian Heinrichshofen die Nasen vorn, dicht gefolgt vom Schützenmeister der SG Steindorf Wolfgang Klaßmüller.

Beim 6. Steinacher Schleppertreffen, zudem 130 Schlepper eintrafen, lies der Regen Gott-sei-Dank lange genug auf sich warten. Auch hier herrschte ein reges Treiben unterstrichen mit Blasmusik von den Kissingern.

Dank gilt allen Festbesuchern, Helfern, den Gastvereinen und vor allem den Meringer Böllerschützen.

---